

---

## Schriftliche Anfrage

des Landtagsabgeordneten Andreas Leitgeb

an Landeshauptmann-Stellvertreter ÖR Josef Geisler

betreffend:

### Wendepunkt in der Energieversorgung

Der Ausstieg aus fossilen Quellen wie Öl und Gas bis zum Jahr 2035 bzw. 2040 ist für Tirol mit dem Ziel der Energieautonomie fixiert.<sup>1</sup> Der russische Angriffskrieg auf die Ukraine und die verhängten Gaslieferstopps an Polen und Bulgarien führen die Abhängigkeit von Energieimporten und die Notwendigkeit noch ambitionierteren Vorgehens in Sachen Versorgungssicherheit – gerade auf Landesebene – dennoch vor Augen.<sup>2</sup>

### Der unterfertigende Abgeordnete stellt daher folgende Fragen:

1. Welche Schritte wird die Landesregierung konkret setzen, um
  - a. den Gasverbrauch in ihrem Wirkungsbereich zu reduzieren?
  - b. die Gaserzeugung aus biogenen Quellen auszubauen?
  - c. Widmungsprozesse für erneuerbare Energie zu vereinfachen und zu beschleunigen?
  - d. Energieraumplanung flächendeckend umzusetzen?
  - e. die Installation von PV-Anlagen weiter zu vereinfachen und zu beschleunigen?
  - f. thermische Sanierungen zu forcieren?
  - g. Sanierungen bei Gebäuden im Landeseigentum zu beschleunigen?
  - h. den flächendeckenden Einbau von Wärmepumpen zu erleichtern?
2. Effizienter Verwaltungsvollzug durch Transparenz.

Aufwand für die Anfragebeantwortung:

- a. Wie viele Personen waren in die Anfragebeantwortung involviert?
- b. Wie viele Arbeitsstunden fielen für die Anfragebeantwortung an (Angabe in Halbstunden, zB. 1,5h)?



Innsbruck, am 12. Mai 2022

---

<sup>1</sup> <https://www.rea.tirol/page.cfm?vpath=service/news&genericpageid=2168>

<sup>2</sup> <https://orf.at/stories/3262226/>